

Zeitschrift:	Bauen + Wohnen = Construction + habitation = Building + home : internationale Zeitschrift
Herausgeber:	Bauen + Wohnen
Band:	9 (1955)
Heft:	3
Artikel:	Geschäftshaus Franz Carl Weber AG, St. Gallen = Magasin Franz Carl Weber S.A., St-Gall = Department store Franz Carl Weber A.G., St. Gall
Autor:	Gujer, Rudolf
DOI:	https://doi.org/10.5169/seals-328987

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

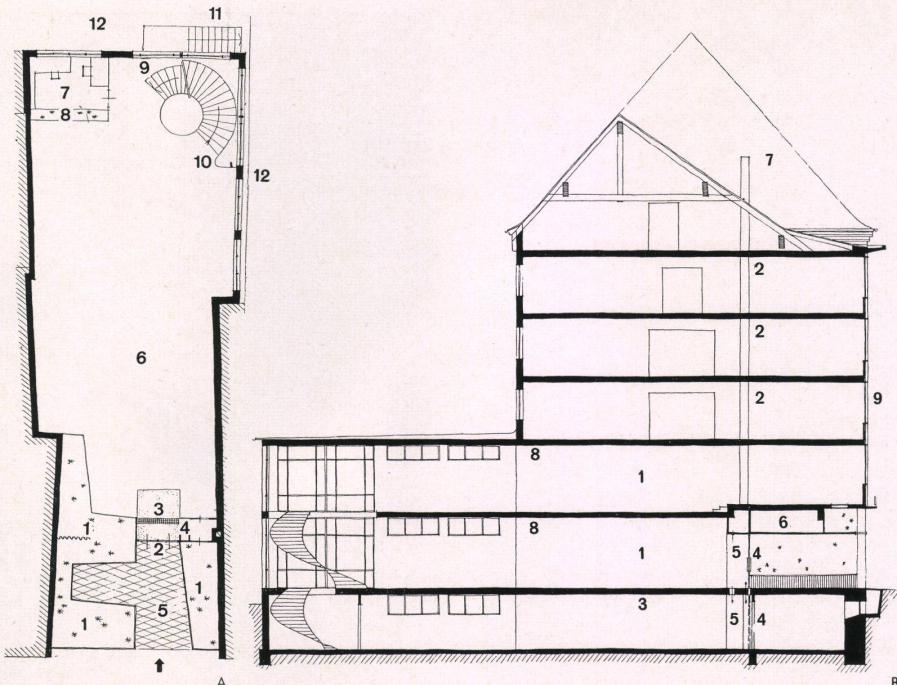
Download PDF: 14.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Geschäftshaus Franz Carl Weber AG, St. Gallen

Magasin Franz Carl Weber S.A., St-Gall
Department store Franz Carl Weber AG, St. Gall

Projekt und Bauleitung:
Rudolf Gujer, Dipl.-Architekt SIA,
St. Gallen
Ingenieurarbeiten:
Dr. Oskar Gmür, Dipl.-Ing. SIA,
St. Gallen
Stahl- und Metallbauten:
Ernst Scheer AG, Herisau
Lüftungsanlage und Radiatorenheizung:
Hägl & Co., St. Gallen
Treppen: Wartmann & Cie. AG, Brugg
Schaufensteranlagen, Sockel- und
Wandverkleidungen:
Glissa-Konstruktion



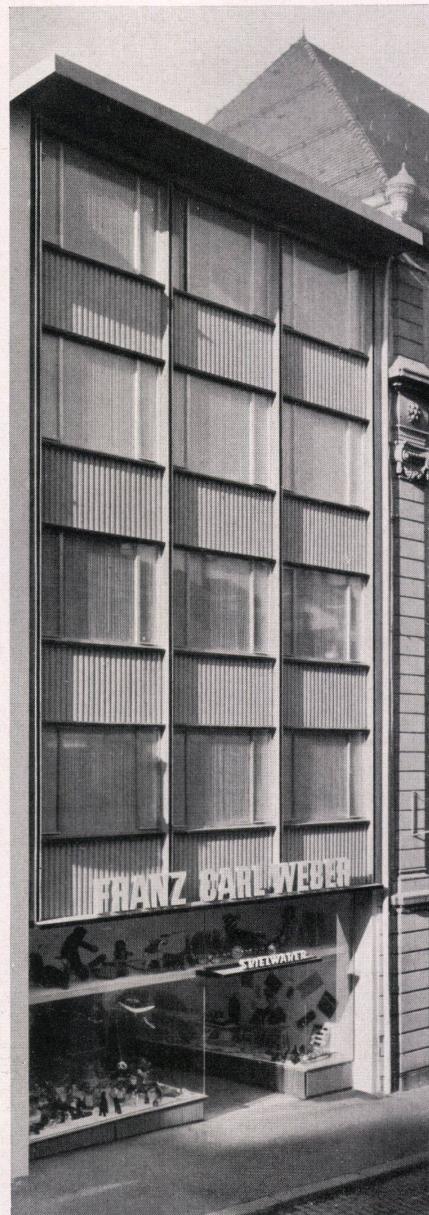
A
Grundriss Erdgeschoss / Plan du rez-de-chaussée / Plan ground-floor 1:300
1 Schaufenster / Vitrine / Shop window
2 Eingang, versenkbar Türe / Entrée, porte escamotable / Entrance, with door that can be lowered into the floor
3 Bodengitter des Luftvorhangs / Grille du rideau d'air / Floor grating of the air curtain
4 Kanal für Luftvorhang / Canal du rideau d'air / Duct for air curtain
5 Mosaikboden im Vorplatz / Pavage en mosaïque de l'entrée / Mosaic floor of entrance porch
6 Verkaufsraum mit freier Möblierung und verstellbaren Wandgestellen / Salle de vente à meublement libre et étagères amovibles / Sales room with freely arranged furniture and adjustable shelves
7 Büro / Bureau / Office
8 Ausstellungskasten / Vitrine d'exposition / Display box
9 Treppe in den Keller (Lager, Teebar, WC, Heizung und Lufschutzraum) / Escalier de la cave (entrepôt, bar à thé, WC, chauffage et salle de défense passive) / Stairs to the cellar (stores, tea bar, WC, heating and air-raid shelter)
10 Freie Wendeltreppe in den oberen Verkaufsraum (gleiche Größe wie ganzer Erdgeschosgrundriss) / Escalier en colimaçon menant à la salle de vente à l'étage supérieur / Open spiral staircase leading to the upstairs shop premises
11 Treppe vom Hof in den Keller für Warenverkehr / Escalier de la cour à la cave, pour marchandises / Stairs from the courtyard to the cellar for movement of goods
12 Hinterhof / Arrière-cour / Back yard

B
Schnitt / Coupe / Section 1:300
1 Verkaufsräume / Salles de vente / Shop premises
2 Büoräume für das städtische Amtshaus / Bureaux de l'administration municipale / Offices for town administration
3 Lagerraum / Entrepôt / Store-room
4 Versenkbarer Eingangstüre / Porte d'entrée escamotable / Entrance door which can be lowered into the floor
5 Warmluftvorhang / Rideau d'air chaud / Warm air curtain
6 Lager für Dekorationsmaterial / Entrepôt de matériel de décoration / Store for upholstery material
7 Städtisches Amtshaus / Administration municipale / Town administration building
8 Deckenstrahlungsheizung / Chauffage par rayonnement issu du plafond / Radiation heating concealed in ceiling
9 Hauptfassade / Façade principale / Main elevation

1
Hauptfassade. Die oberen drei Stockwerke sind direkt mit dem rechts liegenden städtischen Amtshaus verbunden.
Façade principale.
Main elevation.

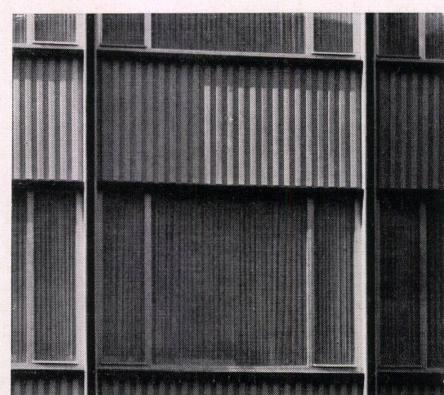
2
Blick von der Marktgasse auf den Neubau.
Le nouveau magasin vu de la Marktgasse.
View towards the new building from the Marktgasse.

3
Detail der Hauptfassade.
Détail de la façade principale.
Section of main elevation.



Bilder S. 169 / Reproductions p. 169 / Pictures on p. 169:
1
Verkaufsraum im 1. Obergeschoss, von der Treppe aus gesehen. Decke in Aluminiumlochplatten. Raumbeleuchtung zirka 400 Lux.
Salle de vente au premier étage.
Shop premises on the 1st floor.

2
Eingang an der Marktgasse. Versenkbarer Glaspendeltüre. In der Decke Schlitz, am Boden Gitter für den Warmluftvorhang.
Entrée côté Marktgasse.
Entrance from Marktgasse.



Die Firma Franz Carl Weber AG in Zürich erwarb die Liegenschaften Marktgasse 12 in St. Gallen, um die neunte Filiale einzurichten.

Räumliche Einteilung

Kellergeschoß: Lagerräume, Abortanlagen, Teebar für die Angestellten, Heizung und Luftsitzkeller.

Parterregeschoß: In die Tiefe gestaffelte Schaufensteranlage, da die Front sehr schmal ist, mit dahinterliegendem Verkaufslokal.

1. Obergeschoß: Verkaufslokal. Diese Geschosse werden durch die Firma Franz Carl Weber benutzt.

2., 3. und 4. Obergeschoß: Büroräume mit direkter Verbindung zu dem nebenstehenden Amtshaus.

Diese Aufteilung ergab folgende Vorteile:

1. Die Firma Franz Carl Weber konnte auf ein Treppenhaus und eine Liftanlage verzichten und dadurch eine großzügige Grundrisslösung erhalten.

2. Die städtische Verwaltung erhielt zusätzliche Büroräume in direktem Anschluß an die bestehenden, was einem dringenden Bedürfnis entsprach.

Somit wurde eine maximale Ausnützung erreicht. Um die Lichtverhältnisse im dahinterliegenden Hof nicht zu stark zu beeinträchtigen, wurde das 2. bis 4. Obergeschoß bis auf die Fassadenflucht des anstoßenden Amtshauses zurückgenommen.

Technische Einzelheiten

1. Konstruktion: Das Prinzip: Betonplatten wurden zwischen die Brandmauern eingespannt. Dadurch konnte auf Unterzüge und Pfeiler im Innern verzichtet werden. Die Hoffassade in Beton und Mauerwerk übernahm die Versteifung dieser Konstruktion. Die Hauptfassade wurde als freies Element »vorgehängt«. Sie besteht nur aus Glas, Aluminium und Isoliermaterial. Dadurch wirkt sie leicht und gestattet einen maximalen Lichteinfall.

2. Vom Parterre in den 1. Stock führt eine freitragende Wendeltreppe mit einem speziellen Kinderhandlauf.

3. Heizung: Im Parterre und 1. Stock ist eine Frenger-Deckenstrahlungsheizung eingebaut. Die gelochten Aluminiumplatten, die direkt an den Heizregistern befestigt sind, ermöglichen mit einfachen Mitteln, Dekorationsmaterial aufzuhängen, ohne die Decke zu beschädigen. Beim Ladeneingang wurde ein Warmluftvorhang eingebaut. Die beiden Eingangstüren, die ganz aus Glas bestehen, können versenkt werden, so daß zwischen der Schaufensteranlage und dem Laden keine sichtbare Schranke besteht. Die Radiatorenheizung in den oberen Geschossen wurde an die bestehende des Amtshauses angeschlossen. Ausführung: Firma Hälg & Co, St. Gallen.

4. Einige Details der Hauptfassade: Bei der Schaufensteranlage wurde die Untersicht des Vordaches und des Zwischenbodens mit Spezialaluminiumprofiltafeln verkleidet. Die Fassade, die restlos aus Aluminium besteht, mit den notwendigen Pfeilverstärkungen in Stahl, wurde gestrichen, da eine lichtechte Eloxierung in den gewünschten Farben nicht möglich war. Schaufensteranlagen sowie Sockel- und Wandverkleidungen wurden in der Glissa-Konstruktion ausgeführt.

Beim Innenausbau wurde großer Wert darauf gelegt, den Maßstab dem Kinde anzupassen und in der farbigen Gestaltung sehr zurückhaltend zu sein, damit die farbigen Spielwaren um so besser wirken. Die Eingangspartie mit ihrem originellen Mosaikboden sowie der Kinderhandlauf und die große Lichtfülle mittels Fluoreszenzröhrenlampen zeigen das Bestreben der Bauherrschaft, ein »Kinderparadies« zu schaffen. Die Ausführung der Treppen erfolgte durch Wartmann & Cie AG, Brugg.

R. G.



Geschäftshaus Franz Carl Weber AG,
St. Gallen

Magasin Franz Carl Weber S.A., St-Gall
Department store Franz Carl Weber AG,
St. Gall

Projekt und Bauleitung:
Rudolf Gujer, Dipl.-Architekt SIA,
St. Gallen

Ingenieurarbeiten:
Dr. Oskar Gmür, Dipl.-Ing. SIA,
St. Gallen

Stahl- und Metallbauten:
Ernst Scheer AG, Herisau

A-A Horizontalschnitt durch Fensterpartie /
Coupe horizontale des fenêtres / Cross
section of windows

B-B Horizontalschnitt durch Fensterpartie /
Coupe horizontale des fenêtres / Cross
section of windows

1 Fensterbank in Leichtmetall / Appui de
fenêtre en métal léger / Window seat
of light metal

2 Leichtmetallfenster in Doppelverglasung / Fenêtre en métal léger à double
vitrage / Light metal window with
double glazing

3 Dichtung / Joint / Packing

4 Pfeilerisolation I / Isolation I des pi-
liers / Pillar insulation I

5 Pfeilerisolation II / Isolation II des pi-
liers / Pillar insulation II

6 Pfeilerisolation III / Isolation III des
piliers / Pillar insulation III

7 Unterkonstruktion in Stahl / Sous-con-
struction en acier / Steel sub-con-
struction

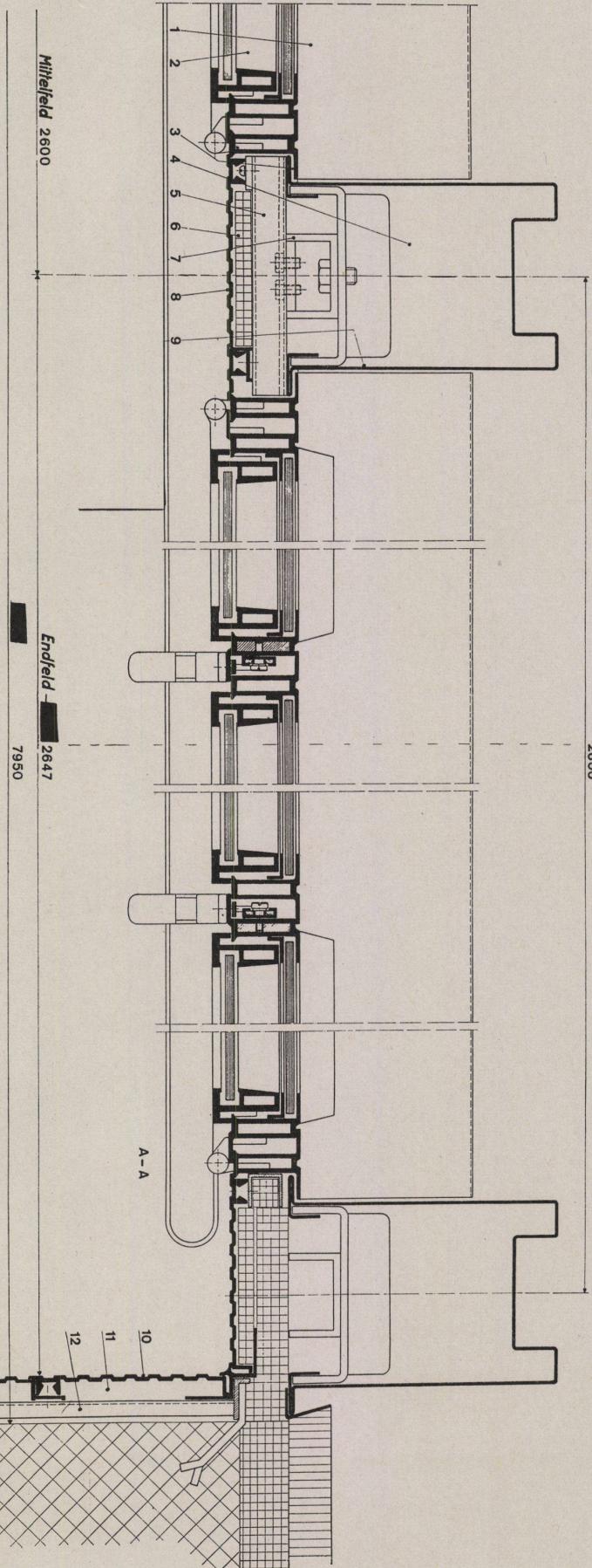
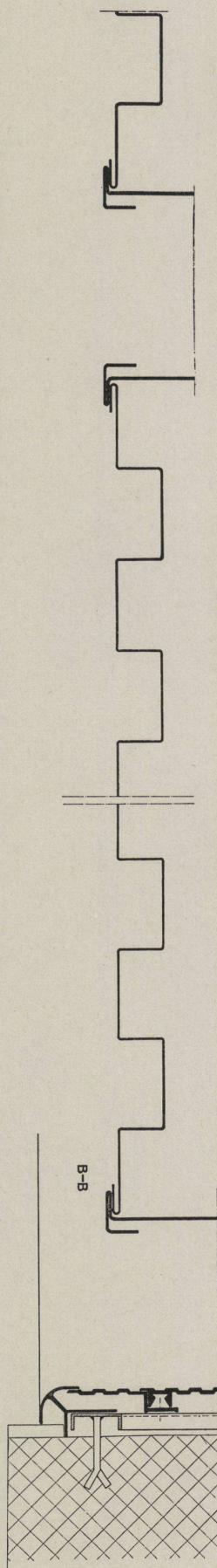
8 Innere Pfeilerabdeckung in Glissa-Pro-
filen Nr. 200 / Revêtement intérieur des
piliers en profilés Glissa No 200 / Inside
pillar facing of Glissa profiles No. 200

9 Pfeilerblech in Leichtmetall / Tôle de
métal léger des piliers / Pillar plates
of light metal

10 Wandverkleidung in Glissa-Profil Nr.
200 / Revêtement des parois en pro-
filés Glissa No 200 / Wall facing of
Glissa profiles No. 200

11 Isolation / Insulation

12 Unterkonstruktion / Sous-construction /
Sub-construction



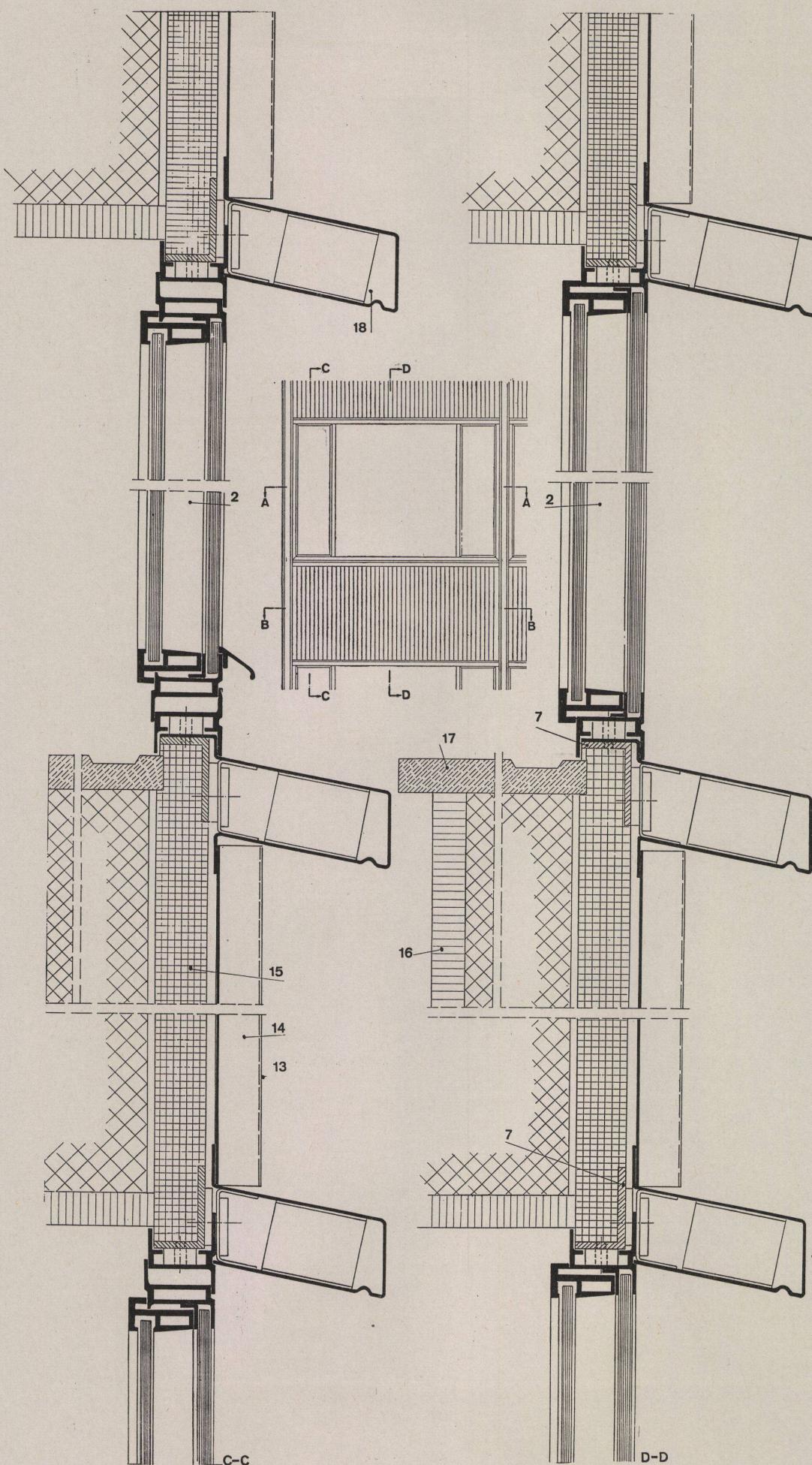
Konstruktionsblatt

Plan détachable
Design sheet

Brüstung

Allège
Breastwork

Fensterflügel

Battants de fenêtre
CasementsGeschäftshaus Franz Carl Weber AG,
St. GallenMagasin Franz Carl Weber S.A., St-Gall
Department store Franz Carl Weber AG,
St. GallProjekt und Bauleitung:
Rudolf Gujer, Dipl.-Architekt SIA,
St. GallenIngenieurarbeiten:
Dr. Oskar Gmür, Dipl.-Ing. SIA,
St. GallenStahl- und Metallbauten:
Ernst Scheer AG, HerisauC-C Vertikalschnitt durch Fensterflügel und
Brüstung / Coupe verticale des
battants de fenêtre et allèges / Vertical
section of casements and breast-
workD-D Vertikalschnitt durch Fensterfesteil
und Brüstung / Coupe verticale de la
partie fixe des fenêtres et des allèges / Vertical
section of fixed window
sector and breastwork2 Leichtmetallfenster in Doppelverglasung / Fenêtre en métal léger à double
vitrage / Light metal window with
double glazing7 Unterkonstruktion in Stahl / Sous-con-
struction en acier / Steel sub-con-
struction13 Brüstungsblech / Tôle de l'allège /
Breastwork plate

14 Glaswolle / Laine de verre / Glass fibre

15 Kork / Liège / Cork

16 Innenputz / Crépi intérieur / Inside
plastering17 Fenstersims / Appui de fenêtre / Win-
dow-sill18 Fenstersturz / Linteau de fenêtre /
Lintel